



FONDSMANAGER



Dr. Ernst Konrad



Andreas Fitzner

INVESTMENTSTRATEGIE

Der Phaidros Funds Conservative ist ein defensiver Multi-Asset Fonds, der aus einem flexiblen Portfolio von Anleihen, Aktien, Geldmarktkomponenten und Gold besteht. Der Fonds investiert dabei mehrheitlich in festverzinsliche Wertpapiere wie Staats-, Unternehmens- und Wandelanleihen, ergänzt um Aktien mit hohem Qualitätsanspruch, geringeren Schwankungen sowie auskömmlichen Dividenden. Die Aktienquote in diesem Fonds kann von 0% bis hin zu 30% variieren. Der Fonds ist als diversifiziertes Allwetter-Portfolio für eine defensivere Geldanlage geeignet.

NACHHALTIGKEITSPROFIL

- ✓ Ausschluss kontroverser Unternehmen und Sektoren
- ✓ UN Global Compact Konformität
- ✓ Aktive Stimmrechtsausübung und Engagement
- ✓ Artikel 8 Klassifizierung nach SFDR
- ✓ N = E Einstufung nach BVI-Verbändekonzept

Für weitere Informationen verweisen wir auf den Verkaufsprospekt und unsere Webseite www.eybwallwitz.de/de/nachhaltigkeit/

Dieses Produkt bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation - SFDR)

FONDSDATEN

Rücknahmepreis:	149,03 EUR (29.07.2022)
ISIN / WKN:	LU0504448563 / A1CXCB
Bloomberg:	PHDCONA:LX
Fondskategorie:	Mischfonds (Multi-Asset)
Fondsdomizil/Typ:	Luxemburg / UCITS V konform
Fondswährung:	EUR
Aufgatedatum:	09.06.2010
Geschäftsjahr:	01.04. - 31.03.
Verwaltung:	IPConcept (Luxemburg) S.A.
Verwahrstelle:	DZ PRIVATBANK S.A.
Fondsmanager:	Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH
Fondsvermögen:	54,77 Mio. (29.07.2022)
Vertriebszulassung:	AT, CH, DE, LU
Ausgabe/Rücknahme:	Täglich
Mindestanlage:	Keine
Ertragsverwendung:	Thesaurierend

KOSTEN*

Ausgabeaufschlag:	Max. 3,00%
Rücknahmegebühr:	Keine
Laufende Kosten:	1,36% (Stand: 14.05.2021)
zzgl. erfolgsbezogene Vergütung:	5 % des absoluten Netto-Vermögenszuwachses mit High Water Mark

*Eine umfassende Übersicht der anfallenden Gebühren kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

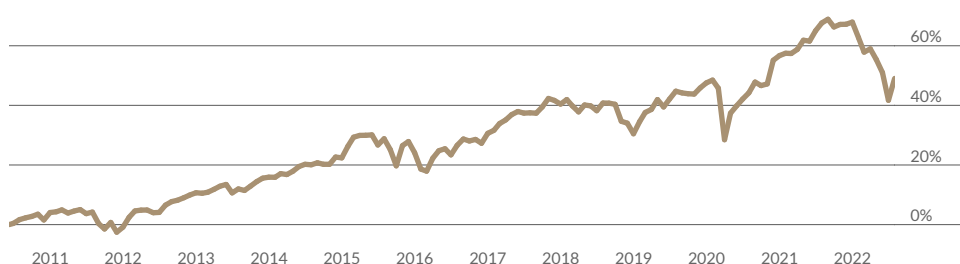
MONATSKOMMENTAR

Nach dem schwächsten ersten Halbjahr seit 1970 konnten sich die Börsen im Juli kräftig erholen. Der S&P 500 handelte über den Monat 7,0% höher und der NASDAQ 100 um 11,4%. Die europäischen Indizes handelten etwas schwächer: der EURO STOXX 50 legte um 7,0% zu und der DAX Index stieg im Monatsverlauf um 5,0%. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen fiel von 3,01% auf 2,65% und die Rendite von Bundesanleihen ist wieder deutlich unter die 1%-Marke auf 0,82% gefallen. Vor allem die Stabilisierung der Renditen für Staatsanleihen sorgte für Unterstützung am Aktienmarkt. Die neue Ausrichtung der FED-Politik scheint der Markt nun verdaut zu haben. Eine weitere Erhöhung des US-Leitzinses um 75 Basispunkte im Juli konnte die Aktienmarkt-Rally nicht bremsen. Auch die erste Leitzinsanhebung seit einer Dekade in Europa tat der positiven Stimmung keinen Abbruch. In Europa ist die Zeit der negativen Leitzinsen damit erstmal vorbei. Entscheidend für die weitere Entwicklung wird nun der Fortgang der Inflationsdynamik sein. Mit dem Ölpreis (-10%) sind die Energiepreise in den USA zuletzt deutlich gesunken. Auch die Preise von Industriemetallen wie Aluminium (-20%), Kupfer (-20%) und Nickel (-28%) fielen in den letzten 3 Monaten deutlich. Die Einigung zwischen Russland und der Ukraine über die Wiederaufnahme der Weizen- und Maisexporte sorgte auch bei Agrarprodukten für einen Preisrückgang. Insgesamt hat sich die Perspektive für einen Rückgang der Inflation im zweiten Halbjahr damit deutlich verfestigt. Demgegenüber steht ein aktuell noch steigender Lohndruck mit der Sorge vor einer Lohnpreisspirale. Das Ausmaß der sogenannten Zweitrundeneffekte wird vor allem von der Entwicklung der Konjunktur und des Arbeitsmarktes abhängen. Trotz des zweiten Quartals mit negativem Wirtschaftswachstum in den USA, nach offizieller Definition befinden wir uns also bereits in einer Rezession, ist der Arbeitsmarkt noch sehr robust. Die Vergangenheit zeigt jedoch, dass sich dies schnell ändern kann. Unternehmensmeldungen zu Einstellungsstopps und Entlassungen häufen sich bereits. Der Beginn der Berichtssaison für das zweite Quartal lief bislang gemischt, im Schnitt jedoch besser als befürchtet. Es zeigt sich eine größere Diskrepanz zwischen den Unternehmen. Eine Konsumschwäche bei diskretionären Gütern und damit auch im Werbegeschäft ist deutlich zu erkennen. Im Dienstleistungsbereich, bei Luxusgütern und im Bereich der IT-Infrastruktur war die Umsatz- und Gewinnentwicklung dagegen sehr robust. Die Aussichten auf ein erfolgreiches „soft landing“ durch die FED, haben sich also verbessert. Die Wachstumsprognosen erscheinen aber vor allem für Europa weiterhin zu optimistisch. Die Aktienmärkte drehen zwar nicht erst, wenn die Rezession vorbei ist, jetzt eine Trendwende am Aktien-

markt auszurufen wäre jedoch verfrüht. Die Antwort auf die Eingangsfrage lautet daher wohl Bärenmarktrally. Bei einzelnen Unternehmen, die auch aktuell ein strukturelles Umsatz- und Gewinnwachstum nachweisen, könnten die zyklischen Tiefststände aber bereits hinter uns liegen. Der Phaidros Funds Conservative konnte sich im Juli kräftig erholen, je nach Anteilsklasse zwischen 5,17% und 5,20%. Der Aktienbestand im Phaidros Funds Conservative legte um 6,59% zu und Unternehmensanleihen verzeichneten einen Zuwachs um 7,13%. Staatsanleihen erzielten eine Rendite von 6,06% und die Gold-Position handelte über den Monat weitgehend unverändert. Die Aktien von Amazon (+30%) waren der größte Gewinner auf der Aktienseite. Die Umsatzentwicklung im Online-Handel war im zweiten Quartal überraschend stabil. Aber vor allem das Cloud-Geschäft von AWS überzeugte erneut mit hohem Umsatzwachstum und steigenden Margen. Auch die Aktien von Apple (+22%) und ASML (+22%) konnten kräftig zulegen. Apple profitiert derzeit von gut laufenden iPhone-Verkäufen und ist weiterhin weniger stark von Lieferkettenproblemen und aufkommendem Kostendruck betroffen. ASML legte ebenfalls gute Quartalszahlen vor. Der Auftragsingang lag auf Rekordniveau und das Unternehmen ist weiterhin dabei die Produktionskapazität mittelfristig zu erweitern. Bei den Unternehmensanleihen verzeichneten SBB (+49%), Heimstaden (+39%), Unibail-Rodamco (28%) und Arundtown (28%) die stärksten Kursgewinne. Die fallenden Renditen bei Bundesanleihen und Treasuries sorgten für eine verbesserte Liquidität im Markt. Vor allem Anleihen aus dem Immobiliensektor, die in den letzten Monaten teilweise übertriebene Kursverluste erlitten, profitierten davon. Aber auch Automobilzulieferer erholten sich kräftig - hier sind die Anleihen von Mahlen (+15%), Faurecia (+11%) und ZF (+11%) zu nennen. Faurecia legte überraschend robuste Quartalszahlen vor, was den gesamten Sektor profitieren ließ. Wir haben im Monatsverlauf sämtliche Anleihen italienischer Emittenten verkauft, vor allem da die Volatilität hier in den nächsten Monaten aufgrund der Aussicht auf einen Wahlsieg der rechten Parteien hoch bleiben wird. Die Verkaufserlöse nutzten wir zur Aufstockung bestehender Positionen sowie zur Wiederaufnahme von ZF in das Portfolio. Die Liquidität im Fonds liegt bei 16%, die Aktienquote beträgt circa 25%. Eine konjunkturelle Abschwächung ist bereits Konsens, so dass die Erwartungshaltung der Investoren sowie die Positionierung sehr negativ ist. Die aktuelle Erholung am Aktienmarkt ist voraussichtlich noch keine Trendwende. Wir bleiben daher stark fokussiert auf Qualitätsaktien mit stabilen Ertragsaussichten und einer strukturellen Wachstumsperspektive.

WERTENTWICKLUNG nach Kosten

Seit Auflage bis 29.07.2022



lfd. Jahr	-11,25%
1 Jahr	-11,10%
3 Jahre p.a.	0,98%
5 Jahre p.a.	1,63%
seit Auflage	49,03%

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	-2,91%
29.07.17 - 29.07.18	2,34%
29.07.18 - 29.07.19	2,99%
29.07.19 - 29.07.20	-0,47%
29.07.20 - 29.07.21	16,07%
29.07.21 - 29.07.22	-11,28%

2022	-11,3%
2021	7,2%
2020	6,2%
2019	13,1%
2018	-7,1%
2017	7,5%
2016	5,2%
2015	1,4%
2014	5,6%

**PORTFOLIOSTRUKTUR**

Stand: 29.07.2022

ANLAGEKLASSEN	PORTFOLIOGEWICHTUNG	DURATION*	RENDITE BIS ZUR ENDFÄLLIGKEIT*	RESTLAUFZEIT*	BONITÄT*	MARKTKAPITALISIERUNG*
Aktien	24,51%					581,71 MRD.
Staatsanleihen	9,70%	11,87 J	3,76%	12,87 J	AA+	
Unternehmensanleihen	37,33%	6,30 J	11,65%	21,00 J	BB	
Wandelanleihen	2,07%	4,28 J	7,00%	4,51 J	NR	
Gold	8,62%					
Kasse	17,77%					
Sonstige						

*gewichteter Durchschnitt

Top 10 Positionen

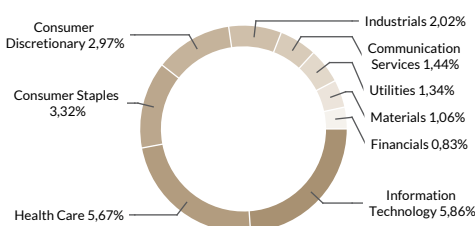
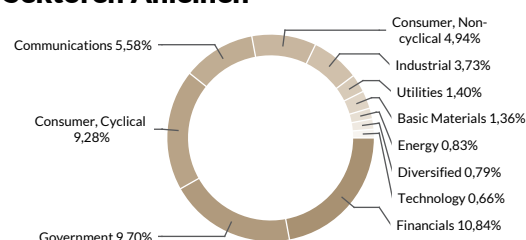
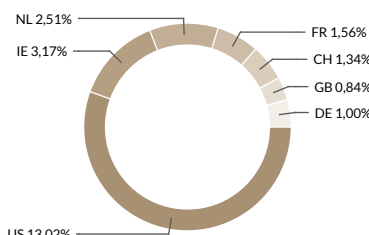
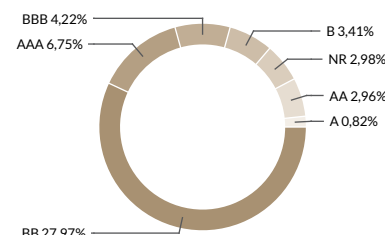
XETRA Gold	8,62%
Vereinigte Staaten von Amerika v.20(2040)	2,59%
Tschechien KC-Anl. 2014(25) Ser.89	2,04%
Eli Lilly and Company	1,78%
Amazon.com, Inc.	1,76%
EIB 2.75% EMTN Ser 2242 Sen Reg S 16/25.08.26	1,64%
Novartis AG	1,56%
Microsoft	1,49%
BioNTech Sp ADS (N)	1,48%
Alphabet Inc. Class A	1,44%

RISIKOKENNZAHLEN

Standard Abweichung 3J:	7,93%
Sharpe Ratio 3J:	0,19
Max. Verlust:	-13,47%
Max. Verlustdauer (Monate):	5

CHANCEN

- Breite Streuung durch flexible Investition in verschiedene Vermögensklassen wie bspw. Staats-, Unternehmens- und Wandelanleihen und Aktienbeimischungen.
- Fokussierung auf Kapitalerhalt ohne Orientierung an herkömmlichen Marktindizes.
- Defensives Verhältnis zwischen Risiko und Rendite.

Sektoren Aktien**Sektoren Anleihen****Länder Aktien****Ratings Anleihen****RISIKEN**

- Der Wert von Fondsanteilen sowie die daraus entstehenden Erträge können insbesondere durch Veränderungen an den Kapitalmärkten fallen oder steigen. Dies kann wiederum dazu führen, dass der Anteilswert unter den ursprünglich von Ihnen investierten Betrag fällt und/oder der Fonds seine Anlageziele nicht erreicht.
- Der Fonds kann zu Absicherungszwecken in Finanzderivate investieren, die als besonders risikoreich und schwankungsanfällig gelten. Somit können auch kurzfristig stärkere Wertveränderungen nach unten oder nach oben entstehen.
- Da der Fonds in Anleihen investiert, kann der Fondswert durch Zinsänderungen sowohl positiv als auch negativ beeinflusst werden.

EYB & WALLWITZ Vermögensmanagement GmbH

Firmensitz
Maximilianstr. 21
80539 München

Repräsentanz
Kettenhofweg 25
60325 Frankfurt

Tel. +49 (0)89 / 25 54 66 - 0
Fax +49 (0)89 / 25 54 66 - 10

Tel. +49 (0)69 / 27 31 148 - 00
Fax +49 (0)69 / 27 31 148 - 09

sales@eybwallwitz.de
www.eybwallwitz.de

**EYB & WALLWITZ**

INTELLIGENT INVESTIEREN

HINWEISE

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesem Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können, als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Grundsätzlich gilt, dass vergangenheitsbezogene Daten kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden. Dieses Factsheet ist nicht Bestandteil eines Verkaufsprospekts. Es ist für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dient ausschließlich Informationszwecken. Auch ist es weder als Angebot zum Erwerb, noch als Anlageberatung auszuwerten und bezieht sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen, denen dieses Factsheet ausgehändigt wird. Obwohl große Sorgfalt darauf verwendet wurde, sicherzustellen, dass die in diesem Factsheet enthaltenen Informationen korrekt sind, kann weder eine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen irgendwelcher Art übernommen werden noch für alle Arten von Handlungen, die auf diesen basieren. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie auf der Homepage (www.ipconcept.com), bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle ERSTE BANK DER ÖSTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien, und der deutschen Vertriebsstelle Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH, Maximilianstrasse 21, D-80539 München, erhältlich. Für Anleger in der Schweiz: Vertreterin ist die IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich und die Zahlstelle ist die DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich. Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos bei der Vertreterin in der Schweiz bezogen werden.